

FW\_AK\_KREIS;  
**Reckter sind dabei**

Treffen der  
Feuerwehr-Alterskameraden  
im Rhein-Lahn-Kreis



2008-10-10: Bornich

hier noch ohne Reckerter



2010-04-17: Holzappel

➤FW; Stollen



## Auf den Spuren der ersten Bergbauarbeiter

Alterskameraden der Feuerwehren im Rhein-Lahn-Kreis erkundeten Lehrpfad „Grube Holzappel“

**HOLZAPPEL/DÖRNBERG-HÜTTE.** Auf die Spuren der historischen Esterau begaben sich die „Veteranen“ der Feuerwehren im Rhein-Lahn-Kreis bei ihrem ersten Treffen der Alterskameraden im Jahre 2010. In Holzappel begrüßten der Fachbereichsleiter Paul Schmidt (Lohrheim) und die Gastgeber der heimischen Wehr rund 50 Teilnehmer.

Erste Station auf der informativen „Reise in die Vergangenheit“ war das Heimat- und Bergbau-Museum, das interessante Einblicke in die 1050-jährige Geschichte der alten Esterau gewährt. Die Besichtigung der „Melander-Gruft“ in der angrenzenden Johanneskirche bot Gelegenheit, an den Grafen Peter Me-

lander „von Holzappel“ zu erinnern, den Namensgeber der Esterau-Metropole, die noch bis zum Jahre 1688 „Esten“ hieß. Mit dem Sarkophag der Tochter des Grafen, der Fürstin Elisabeth Charlotte von Schaumburg, lernten die Besucher die Gründerin des benachbarten Waldenser-Dorfes Charlottenberg kennen.

Im Mittelpunkt der intensiven „Esterauerkundung“ der Feuerwehrensenioren stand eine geführte Wanderung über den Lehrpfad „Grube Holzappel“ bei Dörnberg-Hütte. Los ging es am Rande der B 417 – dort, wo der Erzbau im Jahre 1751 seinen Anfang nahm. Später stand die Gruppe auf den Betonplatten, mit denen die einstigen

Hauptförderschächte – Stephanschacht und Mittelschacht – abgedeckt wurden, nachdem der Betrieb im Jahre 1952 die Förderung eingestellt hatte. Bis zu einer Tiefe von insgesamt 1050 Metern haben sich die Bergleute im Laufe von zwei Jahrhunderten in das harte Gestein hineingebohrt, um Blei-, Silber-, Zink- und Kupfererze abzubauen. Die „vier Mann“ der Anfänge am Sophienstollen waren kontinuierlich zu einer Belegschaft von rund 900 Beschäftigten angewachsen. Sie kamen zu Fuß aus der ganzen Esterau und ihrem weiteren Umland. Zu den Themen der Bergbauekursion gehörten nicht zuletzt die harten, gefährvollen und ungesunden Arbeitsbe-

dingungen „unter Tage“. Die Bergmannskrankheit Silikose (Staublunge) führte nicht selten bereits mit 40 Lebensjahren zum Tode. „Tief in der Erde Schoß, (er)wartet uns ein ernstes Los“, heißt es auf einer Fahne des früheren „Bergmanns-Vereins Holzappel“, die im Heimatmuseum ausgestellt ist.

Im Anschluss an die Entdeckungstreise auf den Spuren des Erzbergbaus hatten die Teilnehmer in geselliger Runde Gelegenheit, sich bei ihren Feuerwehrekameraden in Holzappel bei Bratwurst, herzhaften Salaten und kühlenden Getränken von den Strapazen des rund zu zweitündigen Fußmarschs zu erholen.

Willi Schmied

2010-08-28: Nastätten

➤ 110-Jahr-Feier



2011-07-11 Kalkwerk

➤ Lohrheim



2012-05-04: Lahnstein  
➤ Stadtrundgang



2013-06-08: Diez  
➤ Stadtrundgang, Kirche





Bogel-2014/03/26;

➤ Schlachthof Bayer, Niederwallmenach



## Alterskameraden treffen sich zahlreich wie nie

■ **Rhein-Lahn.** Zu ihrem jährliche Treffen kamen die Alterskameraden der Feuerwehr in Bogel zusammen. 175 Teilnehmer hatten sich angemeldet, eine bisher noch nie erreichte Zahl. Der für die Alterskameraden zuständige Fachbereichsleiter Paul Schmidt hatte auch eine Besichtigung des Schlachthofs Bayer im benachbarten Niederwallmenach organisiert.



2015-07-17: Bad Ems

- Lahn-Arche,
- Gerätehaus, ..., Tombola

2016-06-11: Schönborn  
➤ Schönborn-Hallen, Schauferts



2017-08-19: Kaub  
➤ Pfalzgrafenstein, Blücher-Museum, Kaub-Rundgang



2018-07-07: Pohl

➤ Limes: Kastell - Führungen, Geräteschau, Bogen-Schießen, ...

